

Dienet einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes. *1. Petrus 4,10*

In einer alten Predigt, die der bayerische Landesbischof aus Anlass des 100jährigen Bestehens des Diakonischen Werkes Bayern zitierte, erzählt der Prediger von vier Jungen, die an einem Gewässer spielten. Einer von ihnen fällt hinein. Der größte der vier kann ihn aber retten. Er wird nachher gefragt, was er denn getan habe. Seine Antwort: »Ich habe den anderen herausgezogen.« Und der dritte sagt auf Befragen: »Ich habe den großen festgehalten, damit er nicht selbst ins Wasser fiel.« Und der kleinste sagt: »Ich habe geschrien.«

An dieser kleinen Geschichte wird sehr schön deutlich, was Petrus meint mit seiner Dienstanweisung für Christen. Alle haben ihre Gaben. Und die Gaben sind sehr unterschiedlich. Gott hat uns nicht allen die gleichen Gaben verliehen. Wir sind unterschiedliche Menschen mit unseren Fehlern und mit unseren guten Leistungen, mit unseren Eigenheiten und mit unseren verschobenen Ansichten. Alle vier Personen kommen bei unserem Dienst in Kirche und Diakonie immer wieder vor. Zunächst der, der ins Wasser gefallen ist. In dem Moment macht es wenig Sinn, sich darüber Gedanken zu machen, warum das geschehen ist. Er muss herausgezogen werden. Es werden Menschen gebraucht, die sich einsetzen mit der Kraft ihres Körpers, die zugreifen, damit ertrinkende gerettet werden. Es werden aber auch die gebraucht, die – vielleicht unsichtbar – im Hintergrund stehen und durch ihre Gedanken und Gebete mit uns verbunden sind. Und schließlich werden auch die gebraucht, die schreien: dann, wenn irgendwo Unrecht geschieht; dann, wenn für irgendeine gute Sache etwas gebraucht wird, etwa für die Flüchtlingshilfe oder für Brot für die Welt. Alle werden gebraucht.

Es ist doch eine schöne Aufgabe, Haushalter der Gnade Gottes zu sein und zu wissen: Mit keiner anderen Gabe brauche ich Gott zu dienen als mit der, die ich empfangen habe. Das genügt. Es gibt so viele andere, die mitmachen.